Vorstellung Bürgerenergiegenossenschaft Helionat eG

07.05.2026

helionat
Energiegenossenschaft

Kurzvorstellung Helionat eG

- Gegründet 2009 in Magdeburg
- Ziel: echte Bürgerbeteiligung an EE-Anlagen
- Ca. 150 Mitglieder
- Anlagenbestand: 1,3 MWp PV-Dach- und Freiflächenanlage
- Diverse kommunale und landesweite Auszeichnungen für bürgerschaftliches Engagement im Energiesektor

helionat
Energiegenossenschaft

Unsere Bürger-Solar-Anlagen

Magdeburg

991,92 kWp

Die im Hafen von Magdeburg gelegene Freiflächenanlage ist die zur Zeit größte Anlage der Helionat eG.

Wolfen

160,9 kWp

Auf 3 Dächern der WBG Wolfen werden insgesamt 160,9 kWp für die Eigenstrom-versorgung der Mieter installiert. Dies ist die erste Anlage mit Eigenstromverbrauchs-optimierung der Helionat eG.

Wanzleben

56,32 kWp

Eine ehemalige Anlage, die aufgrund eines Schadens leider nicht mehr im Betrieb sein kann.

Thale

44,64 kWp

Die zweite eigene Anlage der Helionat eG wurde auf der Mehrzweckhalle in Thale installiert.

Magdeburg Salbke

28,52 kWp

Das BürgerInnensolarkraftwerk ist die erste Anlage innitiiert durch angagierter Bürger in Magdeburg als solche. Installierte wurde die Anlage auf dem Dach der Grundschule Salbke in Magdeburg und leistet seit dem einen großen Beitrag für alle Beteiligten.

Wanzleben

16,68 kWp

Diese Photovoltaikanlage ist die erste eigene Anlage der Helionat eG. Erbaut wurde Sie auf dem Dach der Biogasanlage der Stadtwerke Wanzleben.

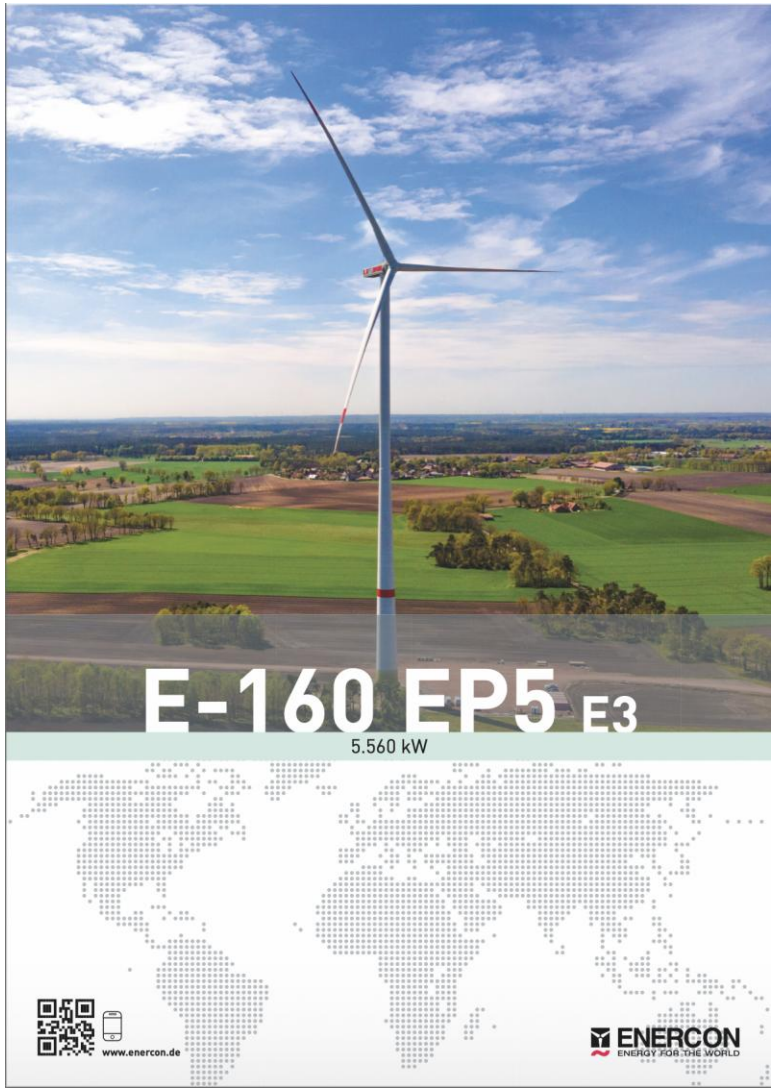
helionat
Energiegenossenschaft

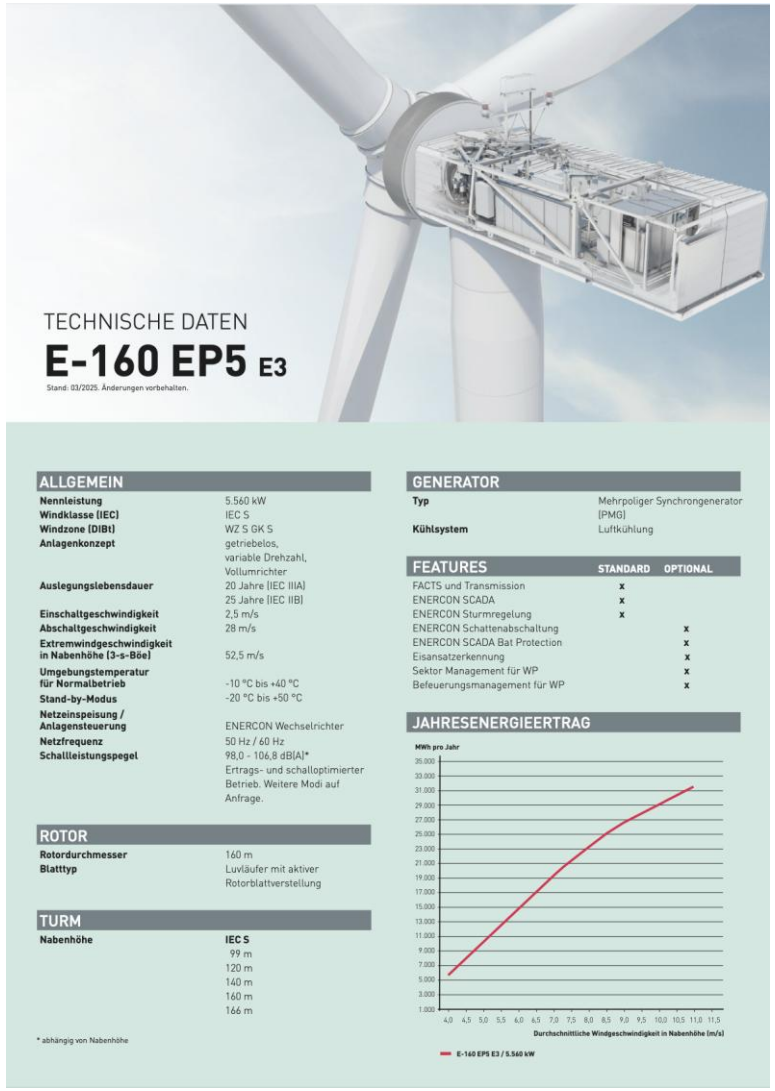
„Auf zu neuen Ufern“

- Windpark mit drei Windenergieanlagen Typ Enercon E160
- Gemeinsame Betreibergesellschaft mit Alterric, Helionat eG und einem weiteren Partner
- Helionat-Anteil: 33% (entspricht einer Windenergieanlage)
- Baugenehmigung und EEG-Ausschreibungszuschlag vorhanden
- Geplante Inbetriebnahme: Ende 2027

helionat
Energiegenossenschaft

Unser Projekt „Bürgerwindrad“





helionat Energiegenossenschaft

Lageplan

ermGeo LSA, 2025

helionat
Energiegenossenschaft

Netzanschluss

Der Netzverknüpfungspunkt befindet sich ca. 3.000 m (Luftlinie) von den WEA entfernt

helionat
Energiegenossenschaft

Zeitplan

11/25:	Erteilung Baugenehmigung
01/26:	Zuschlag des EEG-Ausschreibungspreises mit 6,1 ct/kWh
Q1/26:	Schaffung der Vertragsgrundlagen
Q1/26:	Bestellung der Anlage (Lieferzeit ca. 15 Monate)
Q1-2/26:	Ausgabe von 2.340 Genossenschaftsanteilen
Q2/26:	Gründung der gemeinsamen Betreibergesellschaft
07/26:	Baubeginn Wege + Kranstellfläche + Netzanschluss
Q4/26-Q1/27:	Gesamtfinanzierung
02/27:	Baubeginn Fundament
Q3-4/27:	Bau Windenergieanlage
Q4/27:	Inbetriebnahme des Windparks

helionat
Energiegenossenschaft

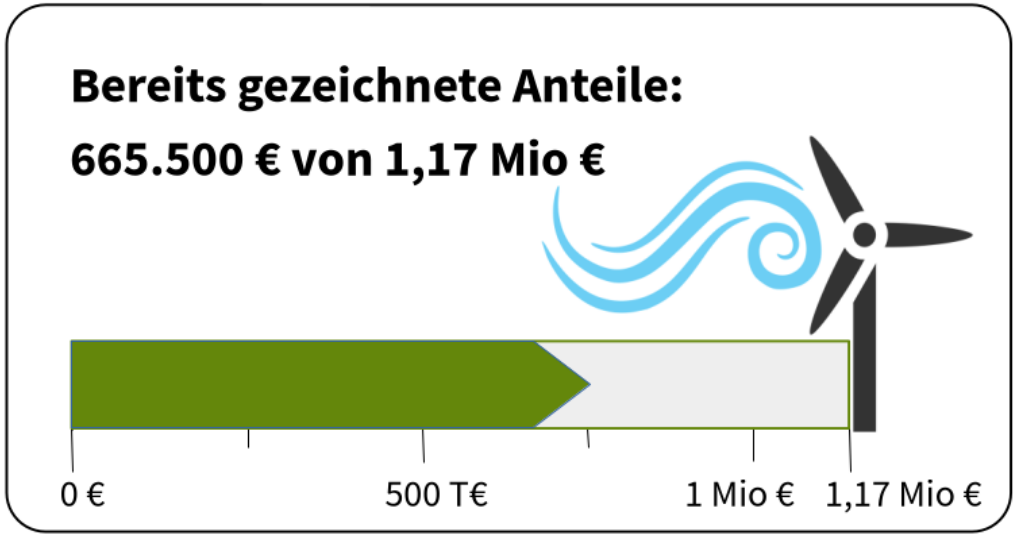
Finanzierung & Wirtschaftlichkeit

Kosten	9,99 Mio €
Fremdkapital	8,82 Mio €
Eigenkapital	1,17 Mio € = 2.340 eG-Anteile
Zinssatz Fremdkapital	3,9 %
Laufzeit	20 Jahre
Zinsbindung	10 Jahre
Eigenkapital-Rendite	10%

helionat
Energiegenossenschaft

Mitwirkung - Teilnahmebedingungen

- Bevorzugt können Personen aus dem PLZ-Gebiet Magdeburg, Wanzleben-Börde und Hohe Börde Anteile zeichnen.
- Personen außerhalb des PLZ-Gebiets können zumindest einen Anteil zeichnen; spätere Lockerung geplant.
- Bestandsmitglieder werden ab Mai 2026 gesondert informiert, falls Anteile verfügbar sind.



helionat
Energiegenossenschaft

Mitwirkung - Genossenschaftsbeteiligung

- Genossenschaftsmitglied wird man durch mindestens einen Anteil á 500 € (Zeichnung mehrerer Anteile möglich)
- 2.340 Anteile á 500 € sind zu vergeben
- Ziel ist die wirtschaftlich solide Entwicklung und der langfristige Betrieb des Windenergieprojekts.
- Auf Basis aktueller Planungen wird eine jährliche Ausschüttung an die Genossenschaftsmitglieder von circa 3 – 5 % p. a. angestrebt.
- Diese Prognose hängt von Windverhältnissen, Strompreisen und Kostenentwicklungen ab – eine Garantie für Ausschüttungen gibt es nicht.

helionat
Energiegenossenschaft

Mitwirkung - Genossenschaftsbeteiligung

- Gezielte Öffentlichkeitsarbeit
  - Volksstimme-Artikel
  - MDR-Beitrag
  - Kooperation Volksbank
  - Infokarte im Postkartenformat

Frischer Bürgerwind für Magdeburg und die Börde

helionat Energiegenossenschaft

VOR DEN TOREN MAGDEBURGS, UNWEIT DER AUTOBAHN A14 UND DER DEPONIE HÄNGELSBERGE, WERDEN DREI NEUE WINDENERGIEANLAGEN ENTSTEHEN – UND DIE MENSCHEN AUS DER REGION KÖNNEN SICH DIREKT DARAN BETEILIGEN.

Die Magdeburger Bürgerenergiegenossenschaft Helionat eG plant dabei die Errichtung einer Bürgerwindenergieanlage vom Typ Enercon E-160 mit einer Gesamtleistung von 5,56 Megawatt. Dabei steht von Anfang an der Grundsatz im Fokus: Mitverdienen statt nur zuschauen.

Die Inbetriebnahme ist derzeit für Ende 2027 vorgesehen. Nach Angaben der Initiatoren kann das Windrad jährlich rund 13,7 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Die rechnerische CO_2-Einsparung wird mit etwa 6.900 Tonnen pro Jahr angegeben. Zudem ist eine jährliche Kommunalabgabe von rund 27.000 Euro vorgesehen.

Die Bürgerenergiegenossenschaft Helionat eG plant, das Vorhaben unter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern aus der Region umzusetzen. Hierzu sollen insgesamt 2.340 Genossenschaftsanteile zu je 500 Euro ausgegeben werden. Das angestrebte Eigenkapitalvolumen beträgt 1,17 Millionen Euro.

Genau wie die Helionat eG sind wir als Genossenschaft dem Grundprinzip der Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Solidaritätverpflichtet. Der Gedanke „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele" prägt seit jeher unser genossenschaftliches Handeln – unabhängig von Branche oder Geschäftsfeld.

Beteiligung, Transparenz und regionale Wertschöpfung sind zentrale Werte, die Genossenschaften verbinden.

Vor diesem Hintergrund informieren wir unsere Mitglieder über dieses Vorhaben der regionalen Energiegenossenschaft. Im Sinne der regionalen Verantwortung richtet sich die Beteiligungsmöglichkeit an Bürgerinnen aus Magdeburg und unserer Region. Die Entscheidung erfolgt eigenverantwortlich. Weiterführende Informationen zu Projekt, Chancen und Risiken sowie zur Ausgestaltung der Genossenschaftsanteile erhalten Interessierte direkt bei der Helionat eG.

IMPRESSUM:

Herausgeber. Volksbank Magdeburg eG | Breiter Weg 212 | 39104 Magdeburg | Tel. 0391 5695-0 | E-Mail: info@vobamd.de | Web. www.volksbank-magdeburg.de

Verantwortliche Redakteurin. Andrea Eckl | Erscheinungsweise 3 x im Jahr

Auflage. 8.200 Exemplare | Copyright Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar notwendig.

Gestaltung. FORMFLUTDESIGN UG | www.formflut.com

Fotos. AdCom, MVGM, Immobilienbanking, Rayk Weber, AdobeStock, R+V Versicherung, Pixabay, Helionat eG, Union Investment

Bildrechte: MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Video

Solarstrom: Bleiben erneuerbare Energien weiter attraktiv?

Wirtschaftsministerin Katherina Reiche plant unter anderem, die Einspeisevergütung abzuschaffen. Welche Auswirkungen das für Bürger-Energiegenossenschaften hätte, dazu haben wir uns in Magdeburg umgehört.

MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE
Mi 29.04.2026 19:00 Uhr | 03:09 min

eburger Lokalanzeiger

Ein Windrad für alle

Die Energie-Genossenschaft Helionat plant ein Bürgerwindrad in einem neuen Windpark vor den Toren Magdeburgs. FOTO: ALTERRIC

In einem neuen Windpark vor den Toren Magdeburgs soll das erste Bürgerwindrad der Energie-Genossenschaft Helionat errichtet werden. Dafür werden jetzt Anteile angeboten.

VON IVAR LÜTHE

MAGDEBURG. Den größten Bürgersolarpark Sachsen-Anhalts hat die Magdeburger Energie-Genossenschaft Helionat bereits zwischen Saalestraße, Korbwerder und August-Bebel-Damm gebaut und 2016 in Betrieb genommen. Jetzt kommt ein neues Projekt hinzu: ein Bürgerwindrad, an dem sich Interessierte beteiligen können. Wie das Vorhaben genau aussieht und wann es losgeht.

Drei Anlagen geplant

Nahe der Autobahn 14 und der Deponie Hängelsberge soll ein neuer Windpark mit drei Windenergieanlagen entstehen. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt des Energieparkbetreibers Alterric, der Magdeburger Bürgerenergiegenossenschaft Helionat sowie einem weiteren Partner. Helionat plant innerhalb des genehmigten Windparks die Errichtung eines Bürgerwindrades vom Typ Enercon E-160 mit einer Gesamtleistung von 5,56 Megawatt. Geplante Gesamtinvestition: rund 10 Millionen Euro. Eigenkapital von mehr als 1 Million Euro soll nach dem Genossenschaftsgedanken eingeworben werden.

Anwohner der an den Windpark angrenzenden Gemeinden Magdeburg, Wanzleben-Börde und Hohe Börde haben Vorrang und können sich als erste finanziell an dem Bürgerwindprojekt beteiligen, indem sie Genossenschaftsanteile zeichnen, heißt es von Helionat. Insofern notwendig, kann zu einem späteren Zeitpunkt der Kreis der Berechtigten erweitert werden.

„Energiewende kann nur gemeinsam funktionieren", erklärt Jörg Dahlke, Vorstandsvorsitzender von Helionat (kleines Bild links/Foto: Helionat). „Wenn Bürgerinnen und Bürger direkt am Eigentum von Erneuerbaren-Energie-Anlagen beteiligt sind, entsteht Akzeptanz, Identifikation und ein Vielfaches an regionaler Wertschöpfung."

Das Vorhaben ist als Kooperationsprojekt angelegt, die Anlagen stammen vom Anlagenhersteller Enercon, der mit seinem Standort in Magdeburg gut bekannt ist. Helionat übernimmt dabei eine zentrale Rolle bei der Bürgerbeteiligung, die über die Ausgabe von Genossenschaftsanteilen erfolgt. Insgesamt werden 2.340 Anteile à 500 Euro ausgegeben, was einem Eigenkapital von 1,17 Millionen Euro entspricht.

Positive Resonanz

„Es zeigt sich schon jetzt, dass dieses Leuchtturmprojekt für die Bürgerenergie in Sachsen-Anhalt eine sehr positive Resonanz der Bevölkerung erfährt. Von 1,17 Millionen Euro wurden innerhalb von drei Wochen bereits Anteile in Höhe von 250.000 Euro an neue Genossenschaftsmitglieder vergeben", erklärt Vorstandskollege und Kommunikationsverantwortlicher Martin Hoffmann (kleines Bild rechts/Foto: Pauline Amler). Neben der direkten Beteiligung über Anteile am Projekt für Bürgerinnen und Bürger ist ebenfalls eine Beteiligung der Gemeinden fest eingeplant. Auf Basis aktueller Planungen wird eine jährliche Ausschüttung an die Genossenschaftsmitglieder von circa drei bis fünf Prozent pro Jahr angestrebt, heißt es von Helionat.

Bereits im Juni 2026 sollen die Arbeiten für den neuen Windpark beginnen können. Die geplante Inbetriebnahme der Anlage ist für Ende 2027 vorgesehen.

Geplanter Windpark Magdeburg-Börde

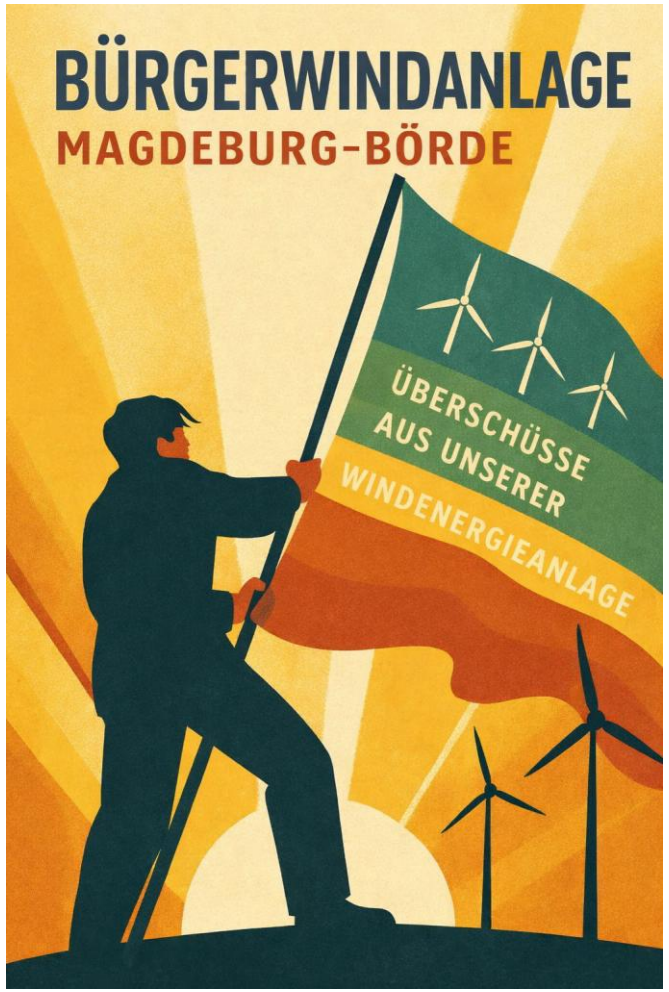
QUELLE: HELIONAT | KARTE: MAPCREATOR | GRAFIK: MRM/KROSCHEL

Die Helionat eG

Die Helionat eG wurde 2009 gegründet und setzt sich für Erneuerbare Energien in Bürgerhand ein. 150 Mitglieder betreiben gemeinsam Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 1,3 Megawatt. Auf einem Areal in Magdeburg-Rothensee hat die Genossenschaft 2016 einen Bürgersolarpark ans Netz genommen. Rund 1 Million Euro sind investiert worden. 270.000 Euro wurden als Eigenkapital von den Bürgern über Genossenschaftsanteile bei einer Rendite von drei Prozent aufgebracht, der Rest als Fremdkapital.

helionat Energiegenossenschaft

Lasst es uns anpacken! Werde jetzt Genossin oder Genosse!



helionat
Energiegenossenschaft

Kontakt

Helionat eG
Olvenstedter Str. 10
39108 Magdeburg
beteiligung@helionat.de
www.helionat.de

Jetzt direkt Anteile zeichnen!

© Fotos: Alterric + pixabay

helionat Energiegenossenschaft